

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1820

Der Stör.

[urn:nbn:de:bsz:31-56073](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-56073)

Der Stör.

Der hohe Preis und die Seltenheit des Störs machen ihn — wenn er nehmlich ganz erscheinen soll — nur zu einem Gerichte für große Herrn. Man brät ihn dann am Spieße, spickt ihn mit Sardellen und Al, und tränkt ihn mit einer säuerlichen, mit Krebskoulis vermischten Sauce. So ist er ein wahrhaft königliches Essen und der sogenannte Charfreitagsbraten.

Gewöhnlicher kauft man ihn Portionsweise und richtet ihn dann als Ragout zu, auf braun gebratnen Semmelschnitten, mit Thymian und Majoran, als braune Frikandeaur, mit Schminkebohnen oder Rüben, auch kalt, mit Essig und Del. Wie man ihn aber auch zubereite, er ist ein Götteressen, nur ein wenig hart. Daher denn der Grund unzähliger Indigestionen.

Der Lachs.

Der Lachs, ein anderer Fürst des Meeres, der sich aber herabläßt bis in die Flüsse, nicht selten bis an ihre Quellen zu schwimmen, ist, trotz seiner Wohlfeilheit ein sehr beliebter Fisch.